



Hochschule **RheinMain**  
University of Applied Sciences  
Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

# JAHRESBERICHT 2010



Bensheim



Florstadt



Hünstetten-Wallrabenstein



Lich: Richtfest



Offenbach (Foto:Georg)



Weiterstadt: Rohbau



## IMPRESSUM

Hrsg.: Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

Rheinstr. 55/57, 65185 Wiesbaden

T +49 (0)611 9495-1870, F +49 (0)611 9495-1874

E-Mail: [fachstelle-landesbibliothek@hs-rm.de](mailto:fachstelle-landesbibliothek@hs-rm.de)

Internet: <http://www.hessenoebib.de>

## GRUßWORT



von Alexander Budjan, Leiter der Fachstelle

Seit dem 24. September 2010 hat Hessen (als drittes Bundesland) ein Bibliotheksgesetz. Dies bedeutet leider nicht, dass die Öffentlichen Bibliotheken zur Pflichtaufgabe für die Kommunen geworden sind. Immerhin sind nun Bibliotheken durch das Gesetz als Bildungseinrichtung etabliert, damit lässt sich politisch argumentieren.

Die Fachstelle ist mit dem 1. Januar 2011 selbst ein Teil einer Bildungseinrichtung (der Hochschule RheinMain) geworden und in dieser Kombination liegt Potential, was die Überzeugungsarbeit bei den Bibliotheksträgern angeht. Dies kommt gerade zum richtigen Zeitpunkt, denn das Jahr 2010 war auf kommunaler Ebene sehr stark von Einsparungsplänen geprägt und Bildung ist nach wie vor ein Argument gegen den Rotstift.

Es liegt nun an der Fachstelle aber auch an den Kollegen/innen vor Ort, diese Möglichkeiten zu nutzen.

## INHALTSVERZEICHNIS

Unsere Kunden	S.1
Finanzielle Förderung	S.1
Aus Alt mach Neu: ...Neubauten und Erweiterungen	S.1-2
Laufende und geplante Bauprojekte	S.2-3
Wir schaffen Verbünde	S.3
Neue Bibliothekstechnik	S.4
Unsere Fortbildungsangebote	S.4
Unser Medienangebot zur Leseförderung	S.5
Unser Angebot für Schulbibliotheken	S.5-6
Wir waren aktiv dabei...	S.6-7
Wir kooperieren auch mit...	S.7
Unser Leitbild	S.8

## **UNSERE KUNDEN**

Bibliotheken (ohne Zweigstellen)	431 Bibliotheken (in 301 Orten)
...davon hauptamtlich geleitet	133 (in 121 Orten)
...davon fachlich	88 (in 85 Orten)

127 Orte haben keine kommunale Öffentliche Bibliothek (Sonderfälle Fulda und Limburg; hier gibt es hauptamtlich und fachlich geleitete kirchliche Öffentliche Bibliotheken, die von der Kommune finanziell unterstützt werden).

*Kommentar einer Bibliotheksleiterin: „Nicht verzagen – Fachstelle fragen, dachte ich mir, als sich eine spezielle Frage stellte. [...] Danke schon mal im Voraus – es ist ein großes Geschenk, die Fachstelle als Ansprechpartner zu haben!“*

## **FINANZIELLE FÖRDERUNG**

Landesmittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich	1.250.000 €
Antragssteller	95
Antragssumme	1.679.900 €
Bewilligungen	58

*Kommentar einer Bibliotheksleiterin: „Durch den Medien-Zuschuss habe ich auch schon wesentlich höhere Neuerwerbungszahlen. Da macht die Arbeit doch wieder mal richtig Spaß!“*

## **AUS ALT MACH NEU: NEUBAUTEN UND ERWEITERUNGEN**

Eine der zentralen Aufgaben der Fachstelle liegt in der Beratung und Betreuung von Bauprojekten, damit (seltener) neue Bibliotheksstandorte in Hessen entstehen oder bestehende Bibliotheken eine bedarfsgerechte, entwicklungsfähige und attraktive Raumausstattung erhalten.

Die Betreuung von Bauvorhaben gehört wegen der zahlreichen Ortstermine und der Verhandlungen mit den Bauträgern, d.h. der Kommunalpolitik, den Architekten und z.T. ausführenden Firmen zu den zeitintensivsten Aufgabenbereichen. Im Jahr 2010 konnten folgende von der Fachstelle betreute Bauprojekte abgeschlossen werden:

Bad Wildungen: Erweiterung der Hauptstelle – Sanierung und Ausbau des Nachbarhauses, Eröffnung im Juli 2010.

Bensheim: Umzug der Stadtbibliothek in ein Einkaufszentrum in zentraler Lage. Die Bibliothek wurde mit RFID ausgerüstet und neu möbliert. Eröffnung im Oktober 2010.

Braunfels: Erweiterung der Räumlichkeiten von 20 auf ca. 240 qm. Eröffnung am 11.04.2010

Florstadt: Im Ortsteil Stammheim wurde am 23.09.2010 eine kleine Mediathek für die Zielgruppe Kinder- und Jugendliche im Bürgerhaus neueröffnet.

Offenbach: Neugestaltung der Jugendbibliothek, Eröffnung am 4.5.2010.

Petersberg: Neue barrierefreie Räume im Anbau des Rathauses, Eröffnung im August 2010.

...DAVON KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

Hünstetten-Wallrabenstein: Neueröffnung einer Schul- und Gemeindebibliothek am 10.09.2010.

LAUFENDE BAUPROJEKTE

Lich: Sanierung eines Fachwerkhauses, Verbindung mit Nebengebäude und Überdachung des Innenhofes , ca. 300 m<sup>2</sup> .

Richtfest im Juni 2010, Eröffnung ist für den 13. März 2011 geplant.

Neustadt: Umzug der Stadtbücherei in größere und neue Räume, die dem Neubau des städtischen Kindergartens angeschlossen sind.

Taunusstein: Neuer Bücherbus wird 2011 in Betrieb genommen.

Weiterstadt: Neubau des „Medienschiffs“ mit Stadtbibliothek (1.200 qm) und Bürgerbüro. Der Neubau wird am zentralen Platz in der Innenstadt errichtet. Das Richtfest fand im Mai 2010 statt, die Eröffnung ist am 27.05.2011.

GEPLANTE BAUPROJEKTE

Bad Vilbel: Neubau einer Mediathek

Hanau: Neubau im Zuge der Neugestaltung der Stadtmitte, geplante Eröffnung 2014

Hofheim: Neubau der Stadtbücherei

Raunheim: Umzug der Bibliothek ins neue Rathaus

Zwingenberg: Erweiterung um ein angrenzendes Gebäude

## ...DAVON KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

Frankenberg/Eder: Zweigstelle der Stadtbücherei in der Edertalschule, Eröffnung 2011

Homberg/Efze: Neue Bibliothek in der Hermann-Schafft-Schule, dadurch erhebliche Erweiterung der augenblicklichen Situation und gemeinsame Trägerschaft mit dem Landeswohlfahrtsverband (Schulträger).

Mörtenbach: Neue Bibliothek in der Grundschule, Kooperationsprojekt mit Schule, Kirchengemeinde und politischer Gemeinde

Wölfersheim: Zusammenlegung des Medien-Centers mit der Schulbibliothek in eine Sporthalle

## WIR SCHAFFEN VERBÜNDE

E-Books als interkommunales Medienangebot:



<http://www.onleiheverbundhessen.de>

Der Schwerpunkt der EDV-Beratung lag 2010 stark in der Vorbereitung einer Landeskoooperation für die Ausleihe digitaler Werke (ePaper, eBooks, eVideo, eAudio, eMusic).

Das Projekt wurde am 26.10.2010 von der Staatsministerin Frau Kühne-Hörnemann feierlich in Oberursel eröffnet und ging unter dem Namen OnleiheVerbundHessen mit 17 Verbundbibliotheken an den Start.



## DAS PORTAL

[www.Bibliotheken-Bergstrasse.de](http://www.Bibliotheken-Bergstrasse.de)

wurde am 27.10.2010

in Heppenheim durch den Landrat des Landkreises Bergstraße eröffnet.



## NEUE BIBLIOTHEKSTECHNIK

Umstellung auf die RFID – Technik:  
...in der Stadtbibliothek Marburg und Bensheim

Beim RFID-Informationstag am 13.09. in Frankfurt bekundeten 35 TeilnehmerInnen ihr Interesse.

Einführung eines Web-OPAC in der Stadtbücherei Butzbach und der Stadtbibliothek Hünfeld.

## UNSERE FORTBILDUNGSANGEBOTE

16 Fortbildungen	310 TeilnehmerInnen
...in Nordhessen	144 TeilnehmerInnen
...in Südhessen	166 TeilnehmerInnen
15 Informationstreffen auf Kreisebene	

Unsere Fortbildungsrenner waren

- „Book Slam: Durchschlagender Erfolg mit Buchvorstellungen bei Jugendlichen“ (Referentin: Petra Scheuer aus Lauterbach).  
Gleich zweimal fand die Veranstaltung aufgrund hoher Resonanz statt.
- Der „RFID-Informationstag“ in Frankfurt zog 35 Interessenten an.
- Der „Basiskurs Bibliotheksarbeit“ in Frankfurt war mit 23 TeilnehmerInnen gut besucht.



2-tägiger Basiskurs in Frankfurt



Workshop „Weblogs einrichten und betreiben“ in Wiesbaden

*Kommentar zu Herrn Kummrows Fortbildung „podcast, wiki, blog & Co.“  
„Der Referent ist sehr gut informiert und das Thema ist am Puls der Zeit“*

*Kommentar zur Fortbildung „Lustige Klassenführungen für Kinder“  
„Die Referentin Tina Kemnitz von „LesArt-Berlin“ hat anschaulich mit allen Teilnehmerinnen die einzelnen Konzepte einer Klassenführung durchgespielt, hat Anregungen gegeben, wie man Klassenführungen besser gestaltet und für Kinder jeden Alters interessant umsetzt.  
Die verschiedenen Möglichkeiten wie man einen Text bearbeiten kann, wurden vorgestellt, wie zum Beispiel mit anderen Wörtern versehen oder die Kinder Lektor spielen lassen, indem sie den Text verändern oder Sätze streichen können, die ihnen nicht gefallen, waren noch die leichtesten Übungen. Frau Kemnitz hat viele interessante und lustige Führungen vorgestellt, die auf jeden Fall zum nachahmen einladen.“(Annalena Klanke, FaMI Lohfelden).*

## UNSER MEDIENANGEBOT ZUR LESEFÖRDERUNG

Bilderbuchkinos	99 Titel
....davon neu in 2010	8
Ausleihen	248
Ausleihrenner	Platz 1: Herr Fuchs mag Bücher Platz 2 + 3: Arthur und Anton + Leon Pirat
Themenkisten	121
...davon neu in 2010	4
...davon aktualisiert in 2010	10
Ausleihen	200
Ausleihrenner	Themen „Romane“, „Historisches“, „Gespenster“, „Wetter“, „Natur“



Themenkiste „Historische Romane“



Themenkiste „Weihnachten für alle Altersklassen“

## UNSER ANGEBOT FÜR SCHULBIBLIOTHEKEN

- Beratung der Schulen hinsichtlich Konzeption, Finanzierung, Gestaltung und Medienbestand von Schulbibliotheken
- Die Einführung von Bibliothekssoftware (zumeist LITTERA) und einer geeigneten Systematik
- Neu eröffnete Schulbibliotheken sowie eine kombinierte Schul- und Gemeindebücherei in Hünstetten-Wallrabenstein
- Aufbau und Eröffnung des Medien-, Informations- und Kommunikationszentrum (MIK), ein multi-mediales Lernzentrum der Wiesbadener Berufsschulen an der Kerschensteinschule, unter Leitung der Stadt Wiesbaden



Das MIK an der Kerschensteinschule



- Zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen:  
...in Nordhessen zum Thema Leseförderung  
... in Südhessen zum Thema Internetplattform „lo-net2“ und ihrer Nutzung im Rahmen multimedialer Schulbibliotheken/-mediotheken.
- Forum Schulbibliothek:  
Alle Fortbildungen wurden in Absprache mit dem Forum Schulbibliothek Hessen geplant und im gemeinsamen Fortbildungsprogramm 2010 veröffentlicht.  
Ab 2011 steht das Fortbildungsprogramm ausschließlich als pdf-Download auf der Website der Fachstelle zur Verfügung. Eine von der Fachstelle neu gestaltete Broschüre informiert über die im Forum Schulbibliothek Hessen kooperierenden Institutionen und Verbände.



## **WIR WAREN AKTIV DABEI...**

### **Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main**

4 Arbeitstreffen in Oberursel, Langen, Kelsterbach und Bad Nauheim

### **Landesarbeitsgemeinschaft kirchlicher Fachstellen**

2 Arbeitstreffen in Frankfurt

### **Konferenz der Büchereileiter/innen in Hessen**

Aschermittwoch, 17.02. in Langen

### **Tag der Bibliotheken**

Im Kreis Groß-Gerau und im Kreis Offenbach wurde der Tag der Bibliotheken von den Landkreisen organisiert und begleitet. Im Kreis Bergstraße fand eine Pressekonferenz mit Beteiligung der Fachstelle statt.

### **Programmkommission Hessischer Bibliothekstag 2011**

3 Arbeitstreffen in Langen und Offenbach

### **Anwenderkonferenz der Onleihen in Deutschland**

DiViBib GmbH, Göttingen (OnleiheVerbundHessen)

### **Anwenderkonferenz des DigiBib-Portal in Köln**

HBZ, Köln (Portal Mittelhessen, Portal Bergstrasse)

### **Anwendertreffen Littera in Butzbach**

Littera GmbH

## **Hessische Leseförderung**

- Förderpreise gingen an folgende
  - ... hauptamtliche Bibliotheken: Stadtbücherei Lauterbach  
Stadtbibliothek Wetzlar
  - ... nebenamtliche Büchereien: Gemeindebücherei Jesberg  
Netzwerk Leseförderung Rheingau-Taunus e.V.
  
- Ehrenurkunden erhielten folgende...
  - ... ehrenamtlichen Bibliotheken: Schul- und Stadtbücherei Liebenau  
Schulbücherei der  
Hölderlin-Schule Bad Homburg
  - ... hauptamtliche Bibliotheken: Stadtbücherei Alsfeld  
Jugendbücherei der Stadtbibliothek Kassel

## **WIR KOOPERIEREN AUCH MIT...**

HEBIS, Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz, Fachstelle Sachsen, Fachstelle Sachsen-Anhalt, Fachstelle Thüringen, DBV, Fachkonferenz, BIB, kirchliche Fachstellen (Bistum Mainz, Hessen-Nassau, Limburg, Fulda, Kurhessen-Waldeck und Rheinland)

## **LEITBILD DER HESSISCHEN FACHSTELLE FÜR ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN**

### **WER SIND WIR?**

Die Hessische Fachstelle ist eine Abteilung der Landesbibliothek Wiesbaden innerhalb der Hochschule RheinMain. Sie fördert und berät kommunale öffentliche Bibliotheken in Hessen. Sie ist an den Standorten Wiesbaden und Kassel vertreten.

### **WER SIND UNSERE KUNDEN?**

Unsere primären Kunden sind kommunale Bibliotheken und ihre Träger sowie kombinierte Stadt- und Schulbibliotheken. Auch Schulen, die Schulbibliotheken betreiben oder neu einrichten wollen, können sich an uns wenden.

### **WAS SIND UNSERE DIENSTLEISTUNGEN?**

Wir beraten in allen fachlichen Belangen und arbeiten, unseren Möglichkeiten entsprechend, schnell und kundenorientiert. Wir erbringen vor allem folgende Dienstleistungen:

- Bau- und Einrichtungsplanung
- EDV-Beratung
- Bearbeitung von Projektanträgen für die finanzielle Förderung kommunaler Bibliotheken aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleiches
- Unterstützung bei Projekten der Leseförderung
- Fortbildungsveranstaltungen
- Bestandsaufbauhilfe
- Bereitstellung von Fachliteratur
- Hilfen zur Eingabe der Deutschen Bibliotheksstatistik
- Unterstützung bei Kooperationsvereinbarungen von Schulen und Bibliotheken
- Erstellung von Konzeptionen und Arbeitshilfen
- Informationen über aktuelle bibliotheksfachliche und bibliothekspolitische Entwicklungen

### **MIT WEM ARBEITEN WIR ZUSAMMEN?**

Mit Bibliotheken, Kommunen, Landkreisen, Volkshochschulen, Fachstellen anderer Bundesländer und nichtstaatlichen Fachstellen, Institutionen und Verbänden, Behörden und Ausbildungsstätten.

### **WAS WOLLEN WIR?**

Wir wollen Bibliotheken kompetent beraten, Entwicklungen begleiten und vorantreiben, durch gezielte Projektförderung strukturelle Unterschiede ausgleichen und die Stellung der Bibliotheken durch unsere Arbeit stärken. Für die MitarbeiterInnen der Bibliotheken wollen wir Ansprechpartner für fachliche und bibliothekspolitische Fragen sein und versuchen, ihnen bei deren Bewältigung zukunftsweisend und praxisorientiert zu helfen.

Wir wollen die Kooperation unter den hessischen Bibliotheken verbessern/stärken und nehmen Koordinationsaufgaben wahr.

Wir möchten den Unterhaltsträgern von Bibliotheken und der Politik ein zeitgemäßes Bild von Bibliotheken und ihrer Arbeit vermitteln und damit Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des hessischen Bibliothekswesens anregen.



Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken  
Rheinstr. 55/57  
65185 Wiesbaden  
T +49 (0)611 9495-1870  
F +49 (0)611 9495-1874  
E-Mail: [fachstelle-landesbibliothek@hs-rm.de](mailto:fachstelle-landesbibliothek@hs-rm.de)  
Internet: <http://www.hessenoebib.de>